

Walter Leisner

BEAMTENTUM

**Schriften zum Beamtenrecht und
zur Entwicklung des öffentlichen Dienstes
1968-1991**

Herausgegeben von

Josef Isensee



Duncker & Humblot · Berlin

Inhalt

I. Beruf — Amt — Mandat

Öffentliches Amt und Berufsfreiheit (1968)	3
Unvereinbarkeit von öffentlichem Dienst und Abgeordnetenstellung (1968) . .	40

II. Legitimation des Berufsbeamtentums

Grundlagen des Berufsbeamtentums (1971)	109
Legitimation des Berufsbeamtentums aus der Aufgabenerfüllung (1988)	163
Beamtentum in Anarchiegefahr? (1981)	183

III. Funktionsvorbehalt

Der Beamte als Leistungsträger (1975)	201
Entstaatlichung und Berufsbeamtentum (1979)	226
Müssen Lehrer Beamte sein? (1980)	240

IV. Beamtenstatus

Das Leistungsprinzip (1971)	273
Amtsbezeichnungen als Gebot der Rechtsstaatlichkeit (1973)	293
Verfassungsfeinde im öffentlichen Dienst? (1979)	305
Arbeitskampf gegen den allmächtigen Steuerstaat (1975)	315
Versetzung und Abordnung im Beamtenrecht (1989)	331
Der Standort des höheren Dienstes im Beamtenverfassungsrecht (1980)	351
Sonderopfer — Solidaritätspflicht bei Arbeitslosigkeit und knappen Finanzen? (1985)	369

„Zulageneinfrierung“ auf Dauer — ein Verfassungsrisiko (1984)	385
Sozialversicherungspflicht für Ruhestandsbeamte? (1981)	410

V. Mitbestimmung

Mitbestimmung im öffentlichen Dienst (1970)	475
Mitbestimmung im öffentlichen Dienst — innere Kontrolle der Staatsgewalt (1971)	570
Vorgesetztenwahl? (1974)	580

VI. Reform

Reform der Mitte (1973)	667
Die Verantwortung der Beamten in der demokratischen Ordnung — Zur Reform des öffentlichen Dienstrechts — (1974)	678
Verfassungsreform des öffentlichen Dienstrechts? (1991)	682
Sachregister	696